

Presse-Information

P389/20
16. Dezember 2020

Neues BASF-Zentrum für Wartungs-, Reparatur- und Überholungsservices von Deoxo™ Ozon- und Ozon/VOC-Konverter für Flugzeuge in Schanghai

- **BASF-Zentrum in Schanghai** wird Kunden im asiatisch-pazifischen Raum mit qualitativ hochwertigem Wartungsservice und kürzeren Durchlaufzeiten unterstützen
- **BASF ist weltweit führend bei Deoxo™ Ozon- und Ozon/VOC-Konvertern**, die Ozon und bestimmte geruchsintensive flüchtige organische Verbindungen (VOCs) katalytisch entfernen, um eine qualitativ hochwertige Innenraumluft zu liefern, die den gesetzlichen Vorschriften entspricht
- **Konverter sind Verschleißteile und müssen unter strikter Einhaltung des Komponenten-Wartungshandbuchs (Component Maintenance Manual) getestet und gewartet werden**, um eine zuverlässige Leistung und die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften über einen längeren Zeitraum zu gewährleisten

BASF gab heute bekannt, dass sie den Bau eines Zentrums für Wartungs-, Reparatur- und Überholungsservices (MRO-Station) von Deoxo™ Ozon- und Ozon/VOC-Konverter von Flugzeugen in Schanghai/China plant. Das neue Zentrum in Schanghai wird die bestehende MRO-Station der BASF in Huntsville, Alabama/USA ergänzen. Die Inbetriebnahme ist für das vierte Quartal 2021 geplant und wird hauptsächlich Kunden in der Region Asien-Pazifik unterstützen. Die MRO-Station der BASF in Schanghai wird sicherstellen, dass die Wartung gemäß den Abbreviated Component Maintenance Manuals (ACMMs) für die Deoxo™ Ozon- und Ozon/VOC-Konverter durchgeführt wird. Die aktualisierten ACMMs beschreiben im Detail die Testverfahren und Servicemethoden für die Wartung der

Konverter, um weiterhin eine branchenführende Leistung und die Einhaltung von Vorschriften zu gewährleisten.

„Wir freuen uns, unsere globale Reichweite zu vergrößern und unseren Kunden im asiatisch-pazifischen Raum schnellere Durchlaufzeiten für Dienstleistungen im Bereich Wartungs-, Reparatur- und Überholung für Deoxo™ Ozon- und Ozon/VOC-Konverter für Flugzeuge anzubieten“, sagt Ying Wu, General Manager des Clean Air Business der BASF. „Wir sind entschlossen, unsere Kunden zu unterstützen und dazu beizutragen, eine saubere Luftqualität in der Flugzeugkabine für alle zu gewährleisten.“

Während des Fluges sind Flugzeuge in großen Flughöhen erheblichen Ozonkonzentrationen in der Luft ausgesetzt. Wenn es nicht abgebaut wird, gelangt das Ozon aus der Außenluft durch die Luftkanäle der Klimaanlage in die Flugzeugkabine. Eine längere Exposition gegenüber Ozon in Konzentrationen, die für diese Flughöhen typisch sind, kann negative Auswirkungen auf die Gesundheit haben, wie z.B. Kopfschmerzen, Müdigkeit, Kurzatmigkeit, Brustschmerzen, Husten und Reizungen der Augen, der Nase oder des Rachens.

Während des Boden- und Rollbetriebs können geruchsbelastende flüchtige organische Verbindungen (VOCs) durch das Triebwerks-Zapfluftsystem in die Flugzeugkabine gelangen. Darunter fallen Abgase von Düsentriebwerken benachbarter Flugzeuge, Abgase von Flugzeugservicefahrzeugen und Enteisungsflüssigkeiten. Motoröl und Hydraulikflüssigkeiten können ebenfalls in das Zapfluftsystem gelangen. Diese geruchsintensiven VOCs können bei Besatzung und Passagieren Unbehagen, Ängste oder sogar Alarm auslösen, was zu Umleitungen und Verspätungen von Flugzeugen führen kann.

Die Deoxo™ Ozon/VOC-Doppelfunktionskonverter von BASF entfernen katalytisch Ozon und bestimmte geruchsintensive VOCs, um eine bessere Qualität der Kabinenluft zu gewährleisten. Sie sind für den werksseitigen Einbau in neue Flugzeuge oder als vor Ort Nachrüstung für bereits in Betrieb befindliche Flugzeuge erhältlich, die entweder keinen Ozonkonverter haben oder von der Leistungssteigerung eines vorhandenen Deoxo™ Ozonkonverters profitieren würden.

BASF ist der führende Anbieter bewährter Ozon- und Ozon/VOC-Katalysatortechnologien, die auf die Bedürfnisse von Flugzeugherstellern (OEMs)

ausgerichtet sind, um eine konforme und komfortable Kabinenluftqualität für Besatzung und Passagiere zu erreichen. Vor über 30 Jahren leisteten wir Pionierarbeit für den ersten Ozonkonverter, und unser Ozon/VOC-Doppelfunktionskonverter wird seit über 15 Jahren in Flugzeugen eingesetzt.

Der MRO-Service ist über das globale Vertriebsnetz der BASF verfügbar.

Bei BASF schaffen wir Chemie für eine nachhaltige Zukunft und entwickeln innovative Lösungen, die den langfristigen Erfolg unserer Kunden sichern.

Deoxo ist eine Marke der BASF

Erhalten Sie aktuelle Presse-Informationen von BASF auch via Push-Benachrichtigung auf Ihr Smartphone. Melden Sie sich für unseren News-Service unter [basf.com/pushnews](https://www.basf.com/pushnews) an.

Über den Unternehmensbereich Catalysts von BASF

Der Unternehmensbereich Catalysts von BASF ist der weltweit führende Anbieter von Umwelt- und Prozesskatalysatoren. Er bietet hervorragende Expertise bei der Entwicklung von Technologien zum Schutz der Luft, zur Produktion von Kraftstoffen und zur effizienten Herstellung einer Vielzahl von Chemikalien, Kunststoffen und anderen Produkten inklusive Batteriematerialien. Mit unserer branchenweit führenden F&E-Plattform, unserem leidenschaftlichen Streben nach Innovationen und unserem umfassenden Wissen über Edel- und Nichtedelmetalle entwickelt der Unternehmensbereich Catalysts von BASF eigene, einzigartige Katalysatoren und Adsorptionsmittel, die unseren Kunden helfen, noch erfolgreicher zu sein. Weitere Informationen über den Unternehmensbereich Catalysts von BASF sind online verfügbar unter www.catalysts.basf.com.

Über BASF

Chemie für eine nachhaltige Zukunft, dafür steht BASF. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mehr als 117.000 Mitarbeiter arbeiten in der BASF-Gruppe daran, zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt beizutragen. Unser Portfolio haben wir in sechs Segmenten zusammengefasst: Chemicals, Materials, Industrial Solutions, Surface Technologies, Nutrition & Care und Agricultural Solutions. BASF erzielte 2019 weltweit einen Umsatz von 59 Milliarden €. BASF-Aktien werden an der Börse in Frankfurt (BAS) sowie als American Depositary Receipts (BASFY) in den USA gehandelt. Weitere Informationen unter www.basf.com.